

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Museum Helveticum : schweizerische Zeitschrift für klassische Altertumswissenschaft = Revue suisse pour l'étude de l'antiquité classique = Rivista svizzera di filologia classica**

Band (Jahr): **65 (2008)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

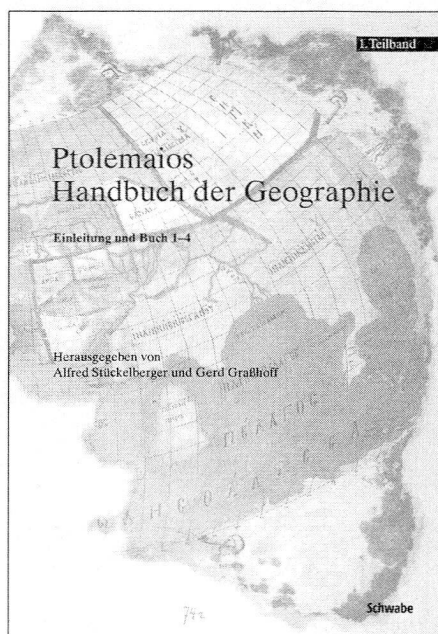
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Handbuch der Geographie des Ptolemaios



Klaudios Ptolemaios
Handbuch der Geographie
(Griechisch-Deutsch)

Herausgegeben von Alfred Stückelberger und Gerd Graßhoff
unter Mitarbeit von Florian Mittenhuber, Renate Burri,
Klaus Geus, Gerhard Winkler, Susanne Ziegler,
Judith Hindermann, Lutz Koch, Kurt Keller.
2006. 2 Teilbände. 1020 Seiten mit 24 Abbildungen
und 29 Karten. Mit CD-ROM. Gebunden.

Fr. 250.- / € 170.-
ISBN 978-3-7965-2148-5

Die Herausgeber

Alfred Stückelberger ist emeritierter Professor für Klassische Philologie und Leiter der Ptolemaios-Forschungsstelle an der Universität Bern.

Gerd Graßhoff ist Professor für Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsgeschichte an der Universität Bern.

Das *Handbuch der Geographie* des Klaudios Ptolemaios, das kurz nach 150 n.Chr. in Alexandria verfasst wurde, ist eines der bedeutendsten wissenschaftlichen Werke der antiken Literatur. In seinen 8 Büchern fasst es das ganze geographische Wissen der Antike zusammen und bleibt mit seinen neuartigen Projektionsmethoden, seinen etwa 8000 meist mit Koordinaten bestimmten Ortsangaben und seinem farbigen Kartenatlas bis zur Schwelle der Neuzeit unerreicht.

Das seit der Ausgabe von C.F.A. Nobbe von 1843/45 nie mehr vollständig edierte Werk wird in der durchgehend neubearbeiteten zweisprachigen Ausgabe wieder allgemein zugänglich gemacht.

Die Neuausgabe der Geographie enthält:

- einen neubearbeiteten griechischen Text mit weit über 1000 Änderungen gegenüber der Ausgabe von Nobbe, unter erstmaliger vollständiger Berücksichtigung der Istanbuler Kartenhandschrift (Cod. Seragliensis GI 57)
- eine erstmalige vollständige deutsche Übersetzung mit Sacherklärungen und zahlreichen Lokalisierungen
- nach den Angaben des Ptolemaios ausgeführte Umzeichnungen der 3 Weltkarten und der 26 Länderkarten
- einen ausführlichen Orts-, Personen- und Sachindex
- eine Datenbank auf CD-ROM, mit welcher die Ortsangaben des Ptolemaios nach verschiedenen Gesichtspunkten ausgewertet werden können

Schwabe AG
CH-4010 Basel
www.schwabe.ch

Tel. 0041 61 467 85 75
Fax 0041 61 467 85 76
auslieferung@schwabe.ch

Auslieferung Deutschland
Stuttgarter Verlagskontor SVK
svk@svk.de

Schwabe
publiziert und produziert

Wie die Schweiz zur Schokolade kam

BBG 180

Franco, Andrea

Wie die Schweiz zur Schokolade kam Der Kakaohandel der Basler Handelsgesellschaft mit der Kolonie Goldküste (1893–1960)

2008. 297 Seiten, 15 Abbildungen, 6 Tabellen,
3 Karten. Broschiert.

Fr. 48.– / € 33.50

ISBN 978-3-7965-2409-7

Erscheint im April 2008.

Die Schweiz kam zur Schokolade, indem sie eine Multinationale Handelsgesellschaft frei gewähren liess. Anders als etwa die Kolonialmacht England, hat der Schweizer Staat nie seine private Aussenwirtschaft in einen nationalen Expansionsplan eingebunden. Am Beispiel des Kakaohandels der Basler Handelsgesellschaft (BHG) mit der britischen Kolonie Goldküste wird gezeigt, wie die Basler Firma eine eigenständige, dritte Akteurin, nebst ghanaischen Kakaobauern und englischer Kolonialregierung war. Die BHG vertrat nicht die offizielle Schweiz und hat insbesondere nicht nur mit Schweizer Schokoladenfirmen Handel getrieben, sondern weltweit. Erst die kontrollierte Kriegswirtschaft der Weltkriege und der Zwischenkriegszeit machte die BHG zu einer «Schweizer Firma», die fast ausschliesslich an die Schweiz Kakao lieferte.

Basler Beiträge zur Geschichtswissenschaft (BBG)

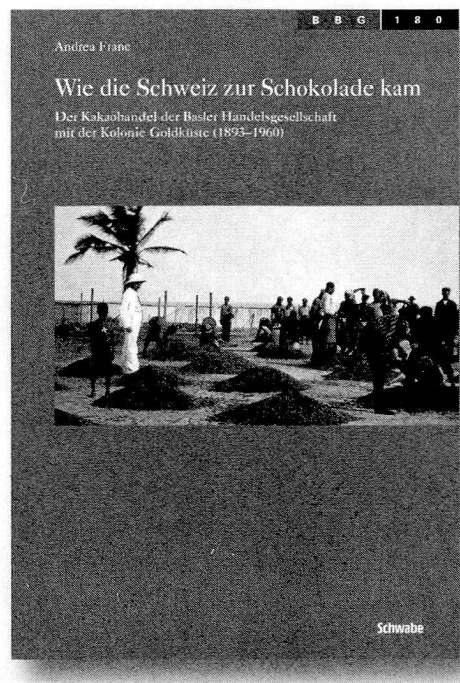
Herausgegeben von

Burghartz, S. / von Greyerz, K. /

Haumann, H. / Kreis, G. / Mooser, J. /

von Müller, A. / Opitz, C. /

Schaffner, M. / Wecker, R.



Schwabe AG
CH-4010 Basel
Tel. +41 (0)61 467 85 75
Fax +41 (0)61 467 85 76
www.schwabe.ch

Auslieferung ausserhalb CH
Stuttgarter Verlagskontor SVK
svk@svk.de
Tel. +49 (0)711 6672 12 16
Fax +49 (0)711 6672 19 74

Schwabe
publiziert und produziert